

1) s. Zurlaubiana AH 145/134

Original, Siegel teilweise zerstört. Dorsualnotiz vom Ammann von Stadt und Amt Zug, **Beat Jakob I.** Zurlauben
AH 145, 302-303 - Blatt 302^v und 303^r leer

145/138

1657 Juni 9., [Kloster] Frauenthal

A

SCHREIBEN VON ÄBTISSIN MARIA [VERENA II. WIRTH] AN ALT AMMANN
UND [DERZEITIGEN] ZUGER STADT- [UND AMTS]RAT, BEAT II.
ZURLAUBEN, ZUG

"Dess Herren fründtlich schriben, hab ich Zuo recht Erhalten und uff unser bit, hin widerum, sein väterlich Geneigten willen, sich dess gotshuss für fallenden geschefften An Zue Nemmen, desselbigen Nutz Ze fürdern und den schaden Zue wenden verstanden, dessen Jch und ein gantz Ehrwürdig Convent unss gegen dem herren vater Allerhöchst Thuon bedanckhen wo wir selbigs mit unserm gebett, unnd Ehrenw. diens- ten gegen dem herren und den seinigen könden beschulden wellen wir Niemahlen ermanglen, bey Neben betreffende, unser G. Herren [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug, welche in Frauenthal die Kastvogtei innehatte] begeren an unss, Wegen wüssenschaft Zeitli- chen Guets, sunderlich der Erbschafft, frömbder döchtern¹, gelangt Zue mahl mein und eines gantzen Ehrw. Convents höchst fründtlich be- geren An Herren Vattern welle so woll Thun, und sollche ufflag Von uns Abwenden, und unser Gotshuss bey seinen fryheiten schützen und schirmen, dan sollches im gantzen orden unbrüchlich, desswegen wir nit könden noch wellen hierin verwilligen, ist auch dem Gotshuss nach Allwegen von den frömbden klosterfrauwen alles ordenlich inge- hendigt wass versprochen worden, So wir aber der herren hilff Von nöthen heten, wollten wir sye darum bit fründtlich ersuochen, die Herren Seyen sich Nur versichert, sunderlich Zue ietzigen Zeiten, dz wir keine werden Annemben, Dz ein Gotshuss ihr schaden Habe, Und im übrigen, was wir Jn nemmben wirt den herren Jn Jerlicher Rechnung endeckt, Jedoch Thuon wir uns der fr. woll meinung höchlich bedan- cken, haben alles Zum besten verstanden, mit höchst fründtlicher bit die Herren wellen diss von uns auch Gütiglich Annemben. Denen wir uns, und Zue mahlen samptlichen Götlicher protection durch **Mariae** fürpit woll befehlende ...".

"Ungeacht ich in mynem Vorgehenden Andtwortschryben mich anerpoten Könftiger tagen [bei Schultheiss und Rat] Zuo Lucern derselben Lucernischen dochterlin [Maria Bernarda Pfyffer?, welche dann 1658 Profess ablegen sollte]² haab und guot Nachzeforschten: ist hieruff disse Andtwort erfolget"

1) s. Zurlaubiana AH 145/136, die Dorsualnotizen

2) s. Gruber/Frauenthal 241 Nr. 183

Original, Siegel teilweise flachgedrückt. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 145, 304-305 - Blatt 305^r leer

145/139

1641 Juli 20., Baden

A

ABSCHIED [DER JAHRRECHNUNG VOM 23. JUNI BIS 23. JULI 1641 IN BADEN¹ DIE PFRÜNDENBESETZUNG IM STIFT BISCHOFZELL BETREFFEND²]

"Betreffendt die Probstey und Canonicat Zue Bischoffzell, haben die [V] Catholische des thurgewss Regierendte ortt [als des Stifts Bischoffszell Schirmorte] erkhendt.

Demnach sy mit grossem bedauern sechen müessen dass die Jnnen von Jr he[i]lligkeit Papst **Paulo dem 5. ten** Jn einer sehr Zierlichen und Solemischen Bulla [die Bulle Pastoralis officii von 1617 gemeint]³ umb bestellung der Probstey andere digniteten und Embter Auch und Corherren Pfründten Zue Bischoffzell, verwichene facultet und Freyheit nit allein Jn disputat und ungleichen verstand gezogen worden, Sonder Jre respective presentierte Probst [Johann Melchior **Imhof**]⁴ und Corherr [Johann **Imfeld**]⁴ Über Angewente vilfeltige Mühe Annoch dess gebürendten possesses entsez[t] und geeüssert bleiben, Alss haben sy sich erkhlert Und entschlossen Jnnen selbstn Jn handthabung dero Rechten nit Zuo manglen, sonderen die widerspenigen Corherren mit Anlegung Arresten und behafftungen uff dero einkommen dahin Crefftiglich Zuehalten, das sy sich der Execution obangeregter Bulla fürters nit widersezen werden, Zuo dem End hin Jhr Frstl. G. herr Apostolische Nuntius [Girolamo **Farnese**] umb einschlagung seiner authoritet und würkhliche vermittlung vor den anwesenden h abgesanten von Catholischen Ohrten mit einstendtigkeit ersuecht und angelangt worden. ...

[gez.] Canzley [der Grafschaft] Baden im
Ergew [=Aargau]"

"Arrests Erkhandtnuss uff die Einkommen der Corherren Zue Bischoffzell."